



Krippen in Tirol

Als die Gründung eines Vereines der Tiroler Krippenfreunde in Innsbruck im Jänner 1909 vorgeschlagen wurde, war der Moarbauer Josef Gapp aus Aldrans mit Begeisterung dabei. Josef Gapp wurde bei der Gründungsversammlung am 17. Mai 1909 als Ersatzmann in den Ausschub gewählt. Bereits 1910 waren einige Aldranser Mitglieder beim Verein der Tiroler Krippenfreunde in Innsbruck. Die Hauptaufgabe des Vereines bestand in der Erneuerung des Krippengeistes und in der Verhinderung des Ausverkaufs der Tiroler Krippen in das Ausland.

In der Chronik des späteren Obmanns Andrä Gapp wird erwähnt, wie Aldrans durch das Verdienst des Krippenfreundes Alois Gapp zur Kirchenkrippe kam. Bei den monatlichen Milchabrechnungen hatte Alois Gapp immer einen Hut zur Hand und sammelte unermüdlich Spenden. Durch private Spenden war es dann möglich, für die heute noch vorhandene Kirchenkrippe die Figuren von Schnitzer Josef Plank und dem Faßmaler Michael Recheis, den Berg von Johann Farbmacher und den Hintergrund von Franz Pernlochner III anzuschaffen.

In den 20er Jahren wurden in Aldrans mehrere Krippenbaukurse unter Leitung von Krippenmeister Rieser abgehalten. Nach dem Krieg nahm der Krippengedanke großen Aufschwung. Am 29. Dezember 1947 wurde bei der Generalversammlung in Absam Andrä Gapp, Moarbauer in Aldrans, in den erweiterten Ausschub der Krippenfreunde Tirols gewählt. Im „Krippenfreund“ Nr. 2 vom Juni 1970 wird in Gedenken an den Krippenfreund Andrä Gapp berichtet: „Viele Jahre versah Andrä Gapp ehrenamtlich den Mesnerdienst und besorgte, von inniger Kirchenliebe beseelt, mit fachkundiger Hand die Aufstellung der szenenreichen Aldranser Kirchenkrippe und der großen Familienkrippe in der Stube des Moarhofes.“

Nach 1970 wurde der Krippengedanke von den „Aldiger Krippelern“ besonders durch Gottfried Dollinger, Franz Mair und Alois Wolf weitergetragen. Franz Mair begann in Aldrans Krippenbaukurse abzuhalten. Mit einfachen Rindenstücken, Leinen, Waldmoos und Hirschheidrich wurden die Krippen aufgebaut. Neben seinen Werken in der Vorweih-



Die Gheri-Gruppe der Krippe von Franz Mair

Bild: Privat

nachtszeit fand er immer noch Zeit, seine eigene und die Kirchenkrippe aufzustellen.

Am 4. Dezember 1984 wurde Franz Mair anlässlich der Wiedergründung der Ortsgruppe Aldrans einstimmig zum Obmann gewählt. Für die Wiedergründung des Vereines haben sich vor allem Pfarrer Ludwig Tanzer, Chorherr des Stiftes Wilten, und Pfarrer Johannes Mayr von Aldrans besonders verdient gemacht. Ebenso war dem es dem Altbürgermeister Rudolf Dollinger ein großes Anliegen, daß in Aldrans wieder ein Krippenverein entstand.

Ziel des neuen Vereines ist:

- Weiterführung der Krippen-tradition in Aldrans,



Franz Mair beim Aufbau der Aldranser Kirchenkrippe Bild: Privat

- Belebung des Krippengedankens durch Abhaltung von Krippenbaukursen für Jugendliche und Interessierte,

- Restaurierung der Kirchenkrippe,

- weiters will man wieder den Brauch des „Krippeleschau'ns“ in Aldrans beleben.

Bei der Jahreshauptversammlung am 25. November 1988 ersuchte Obmann Franz Mair um seine verdiente Entlastung. Bei der nachfolgenden Neuwahl wurde folgender Ausschub gewählt:

- Obmann Sebastian Wolf,
- Obmann-Stellvertreter Martin Gapp,

- Schriftführer Harald Mair,

- Kassier Anna Brunner,

- Krippenbauer Martin Steffan,

- Beiräte Johann Muigg, Franz Dollinger.

Anlässlich der Dreikönigsfeiern am 6. Jänner 1989 wurde dem Altbobmann Franz Mair die Ehrenmitgliedschaft des Vereines verliehen. Er erhielt die Urkunde aus der Hand des Bürgermeisters Dir. Peter Vögele und des Obmannes des Österreichischen Krippenverbandes, Hofrat Dr. Ferdinand Krätzler.

Bei der Jahreshauptversammlung 1992 wurde der alte Ausschub bestätigt und Peter Brunner in den erweiterten Ausschub



Sebastian Wolf, Obmann der Aldranser Krippeler Bild: Holy

gewählt. Hauptanliegen des neuen Ausschubes war die Restaurierung des Hintergrundes der Kirchenkrippe von Aldrans. Es war notwendig, den Rahmen des dreiteiligen Krippenhintergrundes zu erneuern, die Temperamalerei der Landschaft mußte gereinigt, regeneriert und konserviert sowie die Originalleinwand gefestigt werden.

Beim 78. Landesrippentag in Aldrans am Mittwoch, 8. Dezember 1993, wird ein Querschnitt der schönsten Krippenberge, die von den Kursteilnehmern in den letzten Jahren unter der Anleitung des Krippenbaumeisters entstanden sind, gezeigt.

Auftakt zum Landesrippentag ist bereits am Vortag, am Dienstag, 7. Dezember: um 19 Uhr. Feier der heiligen Messe in der Pfarrkirche Aldrans. Die Messe wird durch den Singkreis und eine Bläsergruppe der Musikkapelle gestaltet, um 20 Uhr eröffnet und segnet Pfarrer Johannes Mayr die Krippenausstellung im Kleinen Gemeindesaal.

Die weiteren Öffnungszeiten der Ausstellung sind: Mittwoch, 8. 12., 12 bis 20 Uhr, Donnerstag, 8. 12., 14 bis 20 Uhr, Freitag, 10. 12., 14 bis 20 Uhr, Samstag, 11. 12., 10 bis 20 Uhr.

Die Aldranser Krippeler laden ganz besonders herzlich am 8. Dezember zum „Krippeleschau'gn“ und um 15.30 Uhr zum Adventsingen im Festsaal des Gemeindezentrums ein.



**Ein Piano von Klavier-Sigmund,
das ideale Geschenk für die ganze Familie!**

Vom Kleinpiano bis zum Konzertflügel!

Von der Klavierbank bis zur Beleuchtung!

Beratung – Verkauf – Mietkauf – Finanzierung

Stimmungen, alle Reparaturen!

Bis 24. Dezember gibt's einen Klavierhocker gratis dazu!

Innsbruck, Marktgraben 14, Tel. 571345